



Information - Vernetzung - Persönliche Beratung - Entwicklung

Serviceferat EU/Internationalisierung

Die Chancen und Möglichkeiten von internationaler
Bildungskooperation und von EU-Bildungsförderun-
gen nützen.

*Internationale Erfahrungen und Netzwerke
sind wertvolles Zukunftskapital für unsere
Schulen. Bildung grenzenlos! Wir tun was
dafür.*

LSR-Präs.ⁱⁿ Dipl.-Päd.ⁱⁿ HOL Elisabeth Meixner



Europapolitik und internationale Beziehungen sind kein Selbstzweck

- + Internationalisierung am Schulstandort als wichtiges/vorrangiges Ziel des BMBF
- + Internationalisierung als Gradmesser für Schulqualität
- + Internationalisierung als Plattform für positive Schulpräsentation
- + Eine wichtige Möglichkeit, Themen wie Global learning, Soziales Lernen, ... umzusetzen
- + Schulqualitätsentwicklung in Verschränkung mit QIBB und SQA
- + Wissensaustausch/-übernahme mit/aus anderen Ländern und Benchmarking
- + Schul-Personalentwicklung mittels Fortbildung/ Jobshadowing im Ausland
- + Europäisierung/Internationalisierung funktioniert vor allem über die persönliche Mobilität und den unmittelbaren Kontakt/Erfahrung im Bildungsbereich
- + Ein politisch/wirtschaftlich stabiles Europa braucht mobilitätserprobte BürgerInnen mit Erfahrung im interkulturellen Austausch und in der Zusammenarbeit
- + Begegnungsmöglichkeiten mit internationalen Firmen und Institutionen
- + Ausbildungsvorsprung durch internationale Kooperationen
- + Lernen von und mit den Besten, Wissensallianzen, Innovation
- + Kommunikationskompetenz
- + Fremdsprachenkompetenz
- + Interkulturelle Kompetenz
- + Persönlichkeitsentwicklung
- + Arbeitserleichterung durch internationale Zusammenarbeit in der Schulentwicklung
- + Schul-Personalentwicklung durch Internationalisierung
- + Wirtschaftsfaktor EU-Bildungsförderung

Europastrategie 2020: intelligent nachhaltig integrativ
 Die Steiermark als starke europäische Region im Dienste der
 Interessen ihrer BürgerInnen

Das Thema „Europa und internationale Kooperationen“ wird am LSR für Steiermark bereits das 5. Jahr in einem Servicereferat für die LehrerInnen aufbereitet. Von Montag bis Freitag gibt es hier Information, Unterstützung, Beratung und Vernetzungsangebote zu internationalen Schulkooperationen und Mobilitätsprojekten. Schulen erfahren hier, wie man die lukrativen EU-Förderungen für die eigenen Schüler und Lehrer nützt.

In den letzten Jahren konnte durch Unterstützung des LSR-Servicereferat EU/Internationalisierung in Summe 3,8 Millionen Euro seitens der EU (Erasmus +) für die steirische Schul- und Berufsbildung lukriert werden.

Erasmus+ Konsortial-Projekte

Das Servicereferat initiiert und entwickelt auch selbst Projekte für die einzelnen Schultypen und orientiert sich dabei an den Schwerpunkten, Zielen und Notwendigkeiten der Bildungsarbeit in der Steiermark.

Im Schuljahr 2017/18 fließen auf Antrag des LSR für die Konsortial-Mobilitätsprojekte "TIP TOP - Towards Improved language Production Through Ongoing Pedagogic training" und „Grenzenlos macht Schule“ über 500.000 € in steirische Schulen. In enger Zusammenarbeit mit der Schulaufsicht soll dadurch die Unterrichtsqualität in steirischen Schulen weiter verbessert werden.

Bereits erfolgreich abgeschlossen wurde das **Erasmus+ Konsortial-Projekt „In den Fußstapfen des Erzherzog Johann“**. Mit einem Erasmus+ Budget von 75.000 € konnten 80 BildungsexpertInnen aus 25 VS und NMS sowie Mitglieder der Schulaufsicht in kleinen Gruppen PflichtschulkollegInnen in Südtirol oder Siebenbürgen beobachten, um neue Leselernmethoden zu sammeln und ihre eigenen Methoden zu reflektieren. Ihre Beobachtungsprotokolle werden nun an der KPH wissenschaftlich ausgewertet und dienen als Grundlage für eine Sammlung von Leselernmethoden. Infos unter: <https://twinspace.etwinning.net/12195/home>

Steirisches Netzwerk EU-aktiver Schulen

Flankiert werden all diese Maßnahmen durch den Aufbau eines steirischen Netzwerks von EU-aktiven Schulen, durch den Abschluss von Kooperationsvereinbarungen mit anderen europäischen Schulbehörden, durch Mitarbeit in nationalen und europäischen Arbeitsgruppen, vor allem aber durch die Vernetzung mit regionalen und nationalen Stakeholdern. Einer unserer wichtigsten Partner ist die EU-Abteilung des Landes.

Das EU-Bildungsprogramm Erasmus+

Erasmus+ für Schul- und Berufsbildung

Seit 2014 bietet das EU-Bildungsprogramm Erasmus+ Fördergeld für Bildungsmobilität und Strategische Partnerschaften. In Schul- und Berufsbildung wurden seit Programmstart 164 steirische Projekte mit einem Fördervolumen von über 3 Millionen Euro bewilligt.

Personalmobilität in der Schulbildung

- + Für alle Schultypen inklusive Kindergärten
- + Mit einem einzigen Antrag pro Schule können Förderpauschalen für alle benötigten Mobilitäten ins EU-Ausland für Fortbildungen, Jobshadowing, Kongresse, Gastunterricht für das gesamte Schulpersonal inklusive Unterstützungs-/Verwaltungsapparat und zuständige Schulaufsicht beantragt werden.

Strategische Partnerschaften

- + Gefördert werden Reise und Aufenthalt, zusätzlich gibt es ein Budget für Materialien, Veranstaltungen, Kulturprogramm etc.
- + Sprachreisen, die das Budget der Eltern stark belasten, können durch EU-geförderte Partnerschaften ersetzt werden.
- + Für Kindergarten- und Primärstufe interessant: Die Kooperation kann auch nur auf Ebene der PädagogInnen erfolgen.

Berufsbildung

- + Für steirische BMHS und BS, die kein eigenes Auslandspraktikums-Projekt administrieren möchten, organisiert die **Steirische Volkswirtschaftliche Gesellschaft** gemeinsam mit dem **Land Steiermark** Erasmus+ Auslandspraktika unter dem Titel „**Young Styrians GO Europe**“. Das Projekt steht auch Lehrlingen offen. youngstyrians@gmail.com | <http://stvg.at/auslandspraktikum>
- + Großes Potenzial für Berufsbildung (Schulaufsicht und BMHS/BS) besteht auch im Bereich „Strategische Partnerschaften Berufsbildung“.

Weitere Informationen zu Erasmus+ finden Sie auf www.bildung.erasmusplus.at

Die Nationalagentur bietet zudem informative Webinare zum Thema Erasmus+.

eTwinning

Die Plattform eTwinning ist die Online-Gemeinschaft für LehrerInnen in Europa. eTwinning-live eignet sich ideal für Kooperationsaktivitäten und erleichtert Kommunikation, Dokumentation, aber vor allem auch die Partnersuche für grenzüberschreitende Unterrichtskooperationen. 500.000 europäische Lehrende nutzen eTwinning bereits. www.etwinning.net

Weitere Aufgabenfelder des Servicereferats

PHSt Lehrgang Europa

Gemeinsam mit der Pädagogischen Hochschule Steiermark und der Karl-Franzens-Universität Graz erarbeitet das Servicereferat EU/Internationalisierung einen Ausbildungslehrgang Europa für SchulleiterInnen und interessierte LehrerInnen aller Schultypen. Das Ziel ist es, geballte EU-Kompetenz in die Schulen zu schleusen und den Aufbau von Europeateams an Schulen zu fördern.

Zusammenarbeit unter Nachbarn: Steiermark - Slowenien

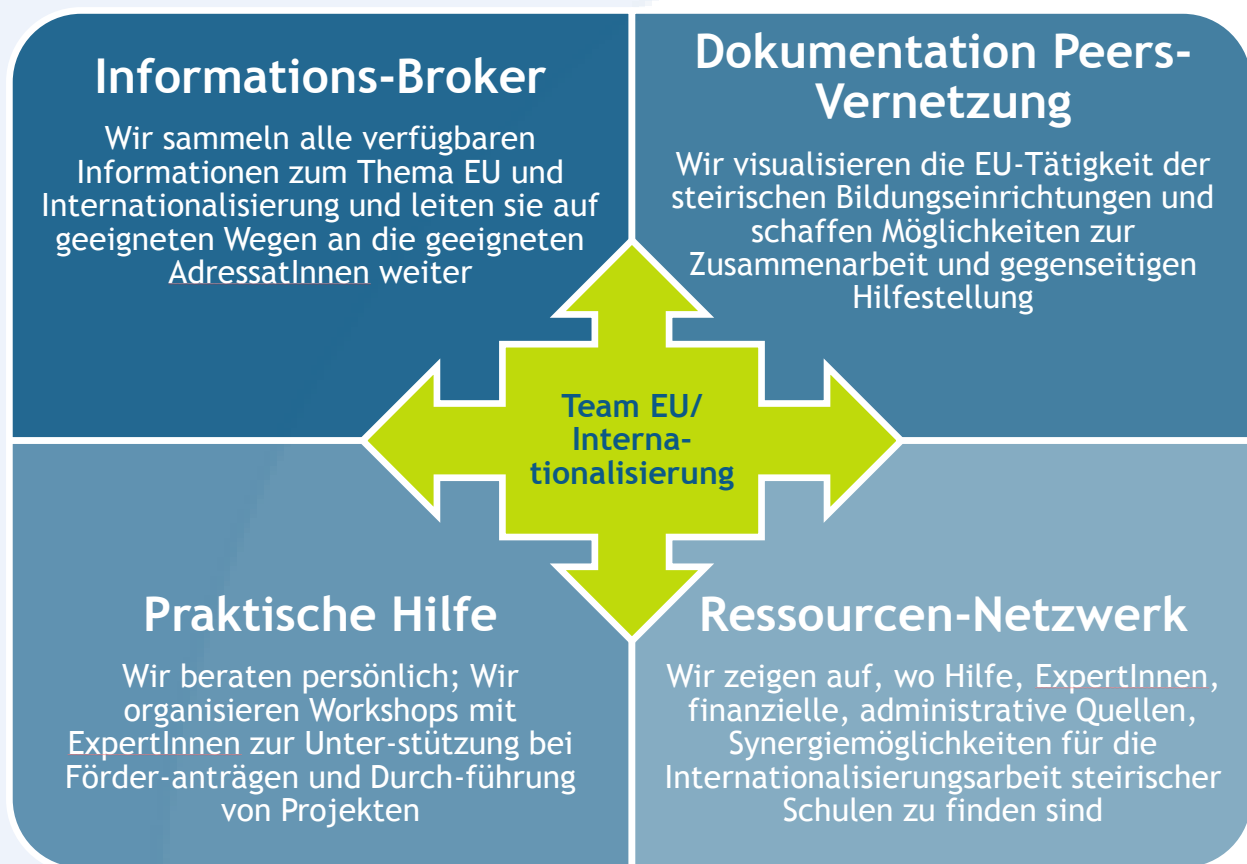
Im Rahmen der verstärkten Zusammenarbeit zwischen Slowenien und der Steiermark intensivieren wir auch in der Bildung unsere Bemühungen um nachhaltige Kooperation.

Nach einer intensiven Recherche- und Erhebungsphase, konnte der Status quo gut dargestellt werden. Im nächsten Schritt wurden gezielt Impulse gesetzt um neue Kooperationen entstehen zu lassen. Wünsche aus den Schulen wurden zusammengefasst und mit den KollegInnen aus dem slowenischen Nachbarland abgeglichen.

In bilateralen Gesprächen wurde nun beschlossen eine Drehscheibe unter dem Titel Steiermark - Stajerska einzurichten, um Bestehendes sichtbar zu machen, Neues zu fördern und zu unterstützen sowie bei Bedarf bei der Suche nach geeigneten Kooperationspartnern zu helfen.

Delegationsbesuche

Das Servicereferat begrüßt im Rahmen von Mobilitätsprojekten immer wieder zahlreiche Delegationen. Bei sorgfältiger Programmerstellung und Begleitung bringt man auf diese Weise internationale Begegnung direkt in unsere Schulen, ohne dass unsere Lehrkräfte auf große Reise gehen müssen. In allen Schultypen konnten so neue Partnerschaften und Austausche gestiftet werden. Den Austausch unter BildungsexpertInnen empfinden alle Schulen als sehr bereichernd.



Unsere Vision

Internationale Zusammenarbeit auf allen Ebenen ist normal für steirische Schulen. Wir nützen das Potenzial der europäischen und internationalen Kooperation, wir tauschen uns mit PädagogInnen aus anderen Ländern aus und holen uns die Qualität, die wir für unsere SchülerInnen und unsere Unterrichtstätigkeit brauchen, in Österreich und überall auf der Welt.

Information von Schulaufsicht und DirektorInnen über die Chancen und Möglichkeiten von EU-Kooperationen/ Internationalisierung

Etablierung eines EU-Teams am LSR mit MitarbeiterInnen aus allen pädagogischen Abteilungen mit dem Ziel, den Informationsfluss von und zu den Schulen/LehrerInnen zu optimieren

Informations- und Vernetzungsgespräche mit EU-Stellen in Stadt, Land und Ministerium, sowie mit den EU-ReferentInnen in WK, AK, AMS, BFI,.., mit den EU-ReferentInnen der Pädagogischen Hochschulen/Unis und mit anderen Vereinigungen mit internationalem Netzwerk wie z.B. den AuslandssteirerInnen, den Honorarkonsuln, den Lions, Rotariern.., um mögliche Kooperationsressourcen für Schulen/ für das Servicereferat zu eruieren und darüber zu informieren

Aufbau enger Kooperationsschienen mit den verschiedenen Abteilungen der Nationalagentur Erasmus+

Promoten des EU-Förderprogramms Erasmus+

Persönliche Beratung für LehrerInnen, DirektorInnen, InspektorInnen

Erstellen einer elektronischen EU/Internationalisierungslandkarte Steiermark

Einleitung und Begleitung von internationalen Projekten am LSR (internationale Bildungskooperation, Mobilität)

Gusto und Mut machen für EU-Kooperationen und Internationalisierung

Jobdescription Servicereferat EU/Internationalisierung:

- + Information
- + Dokumentation und Peers-Vernetzung
- + Beratung und Ausbildung
- + Ressourcen-Netzwerk und Entwicklung

Wir sind ...

- + GesprächspartnerInnen
- + InformationsvermittlerInnen
- + ExpertInnen
- + VernetzerInnen
- + Katalysator
- + MotivatorInnen und InitiatorInnen
- + Promotorinnen


Wir beraten persönlich und erleichtern LehrerInnen aller Schultypen den Einstieg in EU-Kooperationen und internationale Partnerschaften.



Servicereferat EU / Internationalisierung am steirischen Landesschulrat:

Gerhard Vesulak
Mag.^a Maria Pichlbauer
Marie-Kristin Mandl, MA

 Körblergasse 23, 8010 Graz
im Erdgeschoss Zimmer E04

 050 248 345 DW 333 oder 231

 international@lsr-stmk.gv.at

 www.lsr-stmk.gv.at/service/eu

 Servicereferat EU/Internationalisierung

Newsletter-Abo: <http://ee-purl.com/c5MPE5>

Auf Initiative und mit Unterstützung durch
LSR-Präs.ⁱⁿ Dipl-Päd.ⁱⁿ HOL Elisabeth Meixner BEd und
LSR-Dir. Mag. Wolfgang Roubal